

Medienmitteilung der SVP Bezirk Meilen

Weiterer, unverständlicher Abbau der Postdienstleistungen im Bezirk Meilen

Ab 1. Januar 2020 reduziert die Post die Öffnungszeiten im Bezirk Meilen weiter. Die Poststelle Erlenbach öffnet dann neu erst um 9 Uhr morgens, eine Stunde später als bisher. Viele Arbeitnehmende und Gewerbetreibende können dann nicht mehr wie bis anhin vor der Arbeit ihre Postgeschäfte erledigen. Auch so kann der Poststellenabbau noch forciert werden!

Die Dienstleistungen der Schweizerischen Post nehmen auch im Bezirk Meilen weiter ab. Die beiden Poststellen in Oetwil am See und in der Forch wurden bereits geschlossen. Letztere war eine durch das Gewerbe enorm stark frequentierte Poststelle. In beiden Gemeinden wurden Postagenturen eingerichtet, welche aber keinen gleichwertigen Ersatz bieten. Das Angebot ist im Vergleich zu einer Poststelle deutlich eingeschränkt, beispielsweise was den Bargeldverkehr und den Umgang mit Gerichtsurkunden betrifft. Bei der Poststelle in Uetikon am See steht nach wie vor eine Schliessung im Raum. Seit 2019 wird diese Poststelle mit massiv reduzierten Öffnungszeiten weitergeführt. Und nun werden auch der Poststelle Erlenbach ähnliche, kürzere und kundenunfreundliche Öffnungszeiten verordnet.

Der Kantonsrat hat im März dieses Jahres eine Standesinitiative der SVP für ein Schliessungsmoratorium für Poststellen bis zum Vorliegen und der Genehmigung einer gesamtschweizerischen Poststellenplanung (KR-Nr. 50/2018) vorläufig überwiesen. Eingereicht wurde sie vom Küssnacher Kantonsrat Hans-Peter Amrein. Die Schweizerische Post soll verpflichtet werden, im Vier-Jahresturnus eine gesamtschweizerische Poststellenplanung zur Genehmigung vorzulegen.

3. Dezember 2019 | SVP Bezirk Meilen, Tumasch Mischol, Präsident, Tel. 079-4064526